

# Diakonisch Kirche sein

## Zweiter Meilensteintag zum Thema „Caritas & Weltverantwortung“

*Am 4. Mai 2019 hat auf dem Weg zur Pastoralvereinbarung im Pastoralen Raum Dortmund-Mitte der 2. Meilensteintag stattgefunden. Welchen Nöten begegnen wir in unserer Stadt? Woran leidet die Welt? Und wie gehen wir als Kirche mit diesen Nöten und Verletzungen um?*

Der Ratssaal der Stadt Dortmund bot den über 50 Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinden und Einrichtungen des Pastoralen Raumes Dortmund-Mitte einen guten Ort, sich über die Nöte von Mensch und Welt auszutauschen. Ulrich Langhorst kommentierte als stellvertretender Vorsitzender



des Ausschusses für Soziales, Arbeit und Gesundheit die soziale Lage der Stadt und stellte dazu aktuelle Zahlen des Sozialberichts vor. Eine Zahl, die viele Anwesende überraschte: 49% Prozent der Haushalte der Stadt sind Einpersonenhaushalte. Trotz einer steigenden Anzahl an Erwerbstätigen bleibt jeder 6. Dortmunder von sozialen Transferleistungen abhängig. Alarmierend dabei der Anteil der Kinder: 30% der unter 15-Jährigen sind auf Sozialgeld angewiesen.

Vertreter und Vertreterinnen verschiedener Einrichtungen, Initiativen und Gruppierungen stellten im Anschluss Beispiele diakonischen Handelns vor: Brigitte Duve vom Fachdienst Caritas-Koordination informierte über das vielfältige ehrenamtliche Engagement in caritativen Feldern der Gemeinden. Claudia Vogel berichtete als Leiterin der Übergangseinrichtung für Flüchtlinge „Am Ostpark“ von zahlreichen Hilfsangeboten im Bereich der Flüchtlingshilfe. Vom Dienst an Menschen, die in Dortmund auf der Straße leben, erzählten Katrin Lauterborn von der ökumenischen Wohnungslosen-Initiative „Gasthaus statt Bank“ und Pfarrer Michael Vogt von der Initiative „Wärmebus“. Bruder Augustinus, als Leiter der Franziskaner Mission, lenkte den Blick auf die „fernen“ Nächsten der Einen-Welt und damit auf den großen Bereich der Weltverantwortung.

Verschiedene Arbeitsgruppen konkretisierten das Handlungsfeld „Caritas und Welterfahrung“ mit ihren persönlichen Erfahrungen vor dem Hintergrund ihres kirchlichen Engagements und äußerten Wünsche für die zukünftige Ausrichtung des diakonischen Handelns im Pastoralen Raum Dortmund Mitte: Neben einer Stärkung der Vernetzung verschiedener Hilfsangebote und einer verbesserten Informations- und Öffentlichkeitsarbeit ist hier auch eine Stärkung im Themenfeld der Nachhaltigkeit gewünscht.

Wesentliche Erkenntnisse des Meilensteintages fließen in die Pastoralvereinbarung ein, die im Zuge der Errichtung des Pastoralen Raumes Dortmund-Mitte zu erstellen ist und gemeinsam mit den Gremien erarbeitet wird. Der nächste Meilensteintag findet am 28. September 2019 im Forum des Mallinckrodt-Gymnasiums statt und widmet sich dem Themenkomplex „Evangelisierung – Lernen, aus der Taufberufung zu leben“.